

Protokollauszug

Sitzung des Finanzausschusses vom 08.02.2017

TOP 5. Kurz- Information der Kämmerei über den vorläufigen Abschluss 2016 (Kredite, Liquidität zum Jahresende als grober Überblick)

Frau Bansemer führt zum vorläufigen Ergebnis des Haushaltsjahres 2016 aus.

Wortmeldungen:

Herr Rickert, Herr Ballentin, Herr Dr. Schubach

Die Kurz-Information (siehe BA/2017/2042) wird von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

Anlage 1 BA-2017-2142 - Kurz-Information zum vorläufigen Finanzergebnis 2016

Auskünfte / Anfrage gem. KV M-V

Nr.:

BA/2017/2142

Federführend:
20 AMT FÜR FINANZVERWALTUNG

Status: öffentlich

Datum: 09.02.2017

Beteiligt:
I Bürgermeister
II Senator
III Senatorin
20.1 Abt. Kämmerei

Verfasser: Bansemer, Heike

Kurz-Information zum vorläufigen Finanzergebnis 2016

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich		Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Anfrage / Antwort / Bericht

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Mitglieder des Finanzausschusses wurden am 08.02.2017 über das vorläufige Finanzergebnis 2016 informiert. Mit diesem Bericht/Antwort soll allen Bürgerschaftsmitgliedern die Kurz-Information zugänglich gemacht werden. Ausdrücklich handelt es sich dabei um vorläufige Daten, die erst mit dem entsprechenden Jahresabschluss endgültig feststehen.

Anlage:

Kurz-Information zum vorläufigen Finanzergebnis 2016

Der Bürgermeister

(Diese Anfrage/Antwort wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)

Kurz-Information Finanzausschuss am 08.02.2017

- vorläufiges Ergebnis Haushaltsjahr 2016 -

1. Kreditverbindlichkeiten

a. Investitionskredite

Stand 31.12.2015:	96.117.046,05 €	
- Tilgung:	3.133.161,19 €	
+ Neuaufnahme:	1.386.000,00 €	(Museum)
= Stand 31.12.2016:	94.369.884,86 €	

b. Kassenkredite

Inanspruchnahme am 31.12.2015:	11.163.037,45 €
am 31.12.2016:	8.791.041,37 €

2. Vorläufiges Finanzergebnis 2016 (Stand: 06.02.2017)

a. Laufende Verwaltungstätigkeit

	Ist	Differenz Plan/Ist
ordentliche Einzahlungen ¹	66.453.302,24 €	+ 5.605.802,24 €
- ordentliche Auszahlungen	63.205.002,92 €	- 190.997,08 €
= Saldo ordentlichen Ein- / Auszahlungen ²	3.248.299,32 €	+ 5.796.799,32 €
+ außerordentliche Einzahlungen	61.597,46 €	+ 61.597,46 €
- außerordentliche Auszahlungen	35.434,34 €	+ 35.434,34 €
= Saldo ordentliche / außerordentliche Ein- und Auszahlungen	3.274.462,44 €	+ 5.822.962,44 €

b. Konsolidierung

vereinbartes Teilziel 2016:	- 5.720.000,00 €	
+ geringere Kreisumlage:	409.506,73 €	(§ 2 Abs. 3 KoV)
angepasstes Teilziel 2016:	-5.310.493,27 €	
Saldo ordentliche / außerordentliche Ein- und Auszahlungen zum 31.12.	3.274.462,44 €	
- Teilbetrag Konsolidierungshilfe 2015:	2.480.000,00 €	
- Planmäßige Tilgung	3.133.161,19 €	
= jahresbezogener Haushaltsausgleich	-2.338.698,75 €	

→ **Konsolidierungsziel 2016 erreicht**
(Abschlag für 2016 iHv. 1.840.000 € bereits abgefordert)

¹ inkl. Abschlag Konsolidierungshilfe für 2015 iHv. 2.480.000,00 EUR

² Erläuterungen zur Differenz: siehe Anlage

Erläuterungen zur Plan/Ist-Differenz der ordentlichen Ein- und Auszahlungen 2016 (Stand: 06.02.2017)

Kontengruppe Kontenart	Bezeichnung	Differenz Plan/Ist		Erläuterung
60	Steuern und ähnliche Abgaben	+ 1.647.433	+ 1.267.800	Gewerbesteuer
			+ 59.826	Grundsteuer B
			+ 15.803	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer
			- 28.053	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
			+ 27.252	Vergnügungssteuer
			+ 102.041	Übernachtungssteuer
61	Zuwendungen und Umlagen	+ 2.787.802	+ 23.305	Schlüsselzuweisungen
			+ 348.167	lfd. Zuweisungen und Zuschüsse Kirchen
			+ 2.480.000	Konsolidierungsvereinbarung
			+ 61.244	Zusätzliche Landesmittel Kita
63	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	- 30.377	+ 23.545	Verwaltungsgebühren
			- 46.830	Sondernutzung Straßenverwaltung
			- 14.614	Gebühren Feuerwehr
641	privatrechtliche Leistungsentgelte	+ 102.580	+ 26.604	Touristische Einrichtungen
			+ 57.770	Entgelte BgA Stadthafen
			+ 24.832	Musikschule
642	Kostenerstattungen und -umlagen	+ 98.378	+ 34.008	Kostenerstattung Seehafen Fahrrinnenanpassung
			+ 43.497	Versicherungserstattung LK NWM
			+ 7.634	Schullastenausgleich
66	Sonstige laufende Einzahlungen	+ 315.476	- 94.114	Ordnungsrechtliche Einzahlungen
			- 40.451	Säumniszuschläge, Mahngebühren
			+ 18.773	Konzessionsabgabe Stadtwerke
			+ 342.356	Gewinnausschüttung Wobau
			+ 25.282	Einzahlung OLUK
			+ 54.480	Spenden
67	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	+ 684.510	+ 548.000	Ausschüttung EVB
			+ 67.998	Dividende EDIS AG
			+ 65.357	Vollverzinsung Gewerbesteuer
60-67	Ordentliche Einzahlungen	+ 5.605.802		

Erläuterungen zur Plan/Ist-Differenz der ordentlichen Ein- und Auszahlungen 2016 (Stand: 06.02.2017)

Kontengruppe Kontenart	Bezeichnung	Differenz Plan/Ist		Erläuterung	
70-71	Personal- und Versorgungsauszahlungen	- 781.529	- 781.529	Krankheit	
				verspätete Stellenbesetzung (Rotation)	
				Nachbesetzung in niedrigeren Erfahrungsstufen	
72	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	- 692.969	- 321.701	Bewirtschaftung	
				+ 44.924	Unterhaltung
				- 412.528	Kostenerstattungen (insbesondere durch Ersparnis im Bereich KITA)
74	Zuwendungen und Umlagen	+ 1.156.597	+ 1.744.963	Erstattung Eigenanteile Entwicklungsmaßnahme Lübsche Burg (Zwischenabrechnung 1993-2011)	
				- 89.181	Trägervergütung, vorbereitende Maßnahme (Ifd. Anteil Städtebauförderung aus Investitionsmaßnahme noch nicht umgebucht)
				- 45.330	Kulturförderung
				- 52.717	Arbeitsmarktförderung
				- 409.507	Kreisumlage
76	Sonstige laufende Auszahlungen	+ 261.577	+ 300.168	Mehrbedarf Kapitalertragssteuer	
				- 60.733	Ersparnis Sonstige Personalauszahlungen
				- 234.836	Ersparnis Geschäftsauszahlungen (Porto, Büromaterial, Veranstaltungen)
				+ 33.928	Mehrbedarf Honorare
77	Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	- 134.673	- 134.673	Mehrbedarf sonstige Steuerauszahlungen	
					Ersparnis Zinsen durch geringere Inanspruchnahme Kassenkredit und Umschuldungen
70-77	Ordentliche Auszahlungen	- 190.997			